

# 19. Sitzung des Nutzerbeirates

08.12.2020

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Aktuelle Betriebslage

TOP 3: Anforderungsmanagement

TOP 4: Netzmodernisierung / Basisbreitbandnetz / 450 Mhz

TOP 5: Sonstiges

**TOP 1 - Begrüßung / Personalwechsel /  
Annahme der Tagesordnung;  
Vorsitzender / KSDN**

# Veränderungen

Personalwechsel KSDN / ASDN

Organisation der ASDN

## Personalwechsel im MI, Referat 26.2

Neuer Referent Digitalfunk BOS, Breitband und Leitstellen:

# Christian Cernak

**Erreichbarkeit:**

E-Mail: [christian.cernak@mi.niedersachsen.de](mailto:christian.cernak@mi.niedersachsen.de)

Tel.: 0511 / 120 – 6432 (07-29-6432)



## **Personalwechsel in der ZPD NI, Abt. 4, Dez. 43 (neu)**

Neuer Dezernatsleiter Dez. 43  
(ASDN / Infrastruktur)

# Stefan Wächter

### **Erreichbarkeit:**

E-Mail: [stefan.waechter1@polizei.niedersachsen.de](mailto:stefan.waechter1@polizei.niedersachsen.de)

Tel.: 0511 / 9695 – 4400 (07-22-4400)



## Personalwechsel in der ZPD NI, Abt. 4, Dez. 43.2

Neuer Fachkoordinator  
Operativer Betrieb / Leitstand

**Markus Schneider**

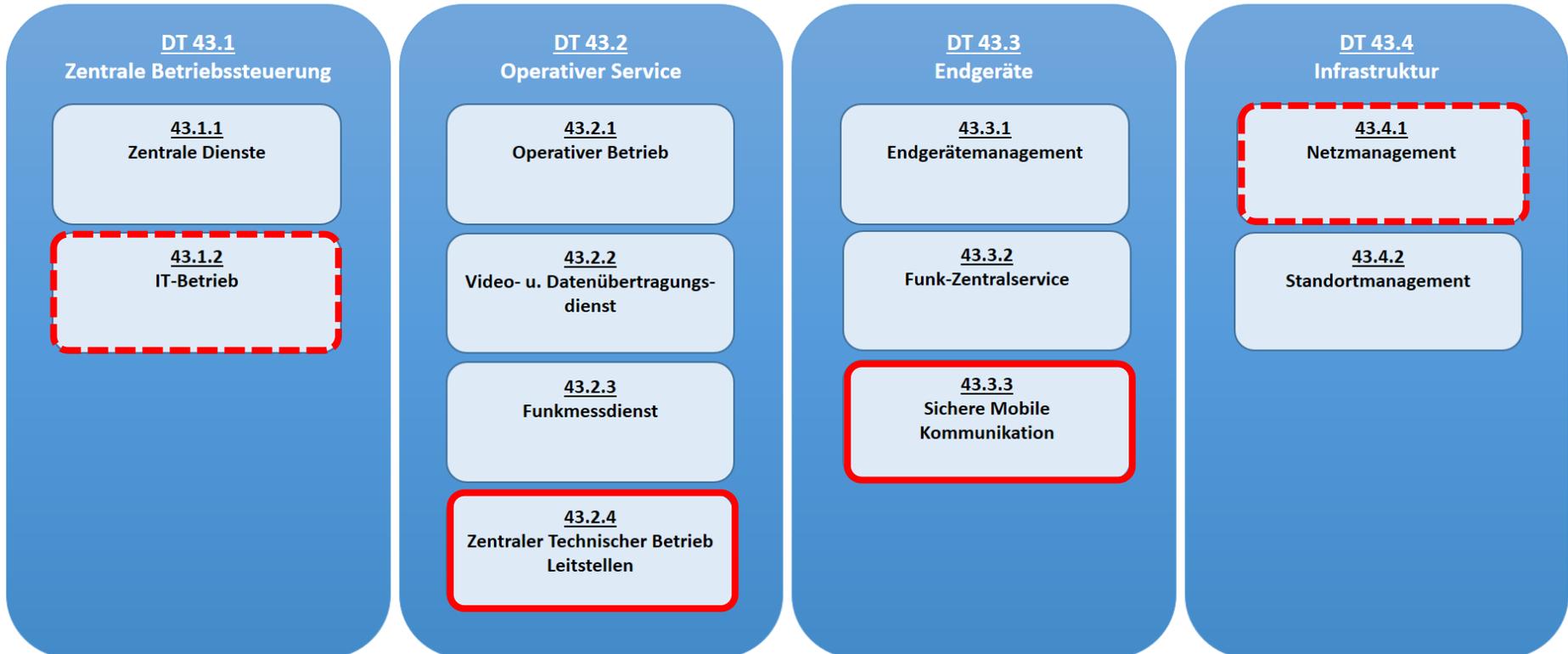
**Erreichbarkeit:**

E-Mail: [markus.schneider@polizei.niedersachsen.de](mailto:markus.schneider@polizei.niedersachsen.de)

Tel.: 0511 / 9695 – 4420 (07-22-4420)



## Dezernat 43 ASDN / Infrastruktur



## TOP 2 - Allgemeine Betriebslage

## Aktive Endgeräte im Netz (Stand: 01.12.2020)

	FRT/MRT	HRT	$\Sigma$ abs.	$\Sigma$ %
<b>Polizei</b>	6.611	11.359	17.970	23,41
<b>komm. BOS</b>	17.426	41.359	58.785	76,59
<b>Summen</b>	24.037	52.718	<b>76.755</b>	100

### Zuwachs in NI

seit dem 02.07.2020: **2.845**

davon Polizei: **125**

und Kommune: **2.720**

<b>Bundesweit</b> (Stand April.2020)	
Tetra Basisstationen (TBS)	4.779
Teilnehmer	944.000
Gruppenrufe (10/2020)	9.593.000
Netzverfügbarkeit	99.98 %

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)
22.07.2020	Richtfunkarbeiten	4/0	01:25:00	01:25:00
Betroffene/r NA	Lüneburg			
Erläuterung / Maßnahmen	Im Rahmen von Arbeiten im Richtfunk kam einer Störung der TETRA Systemtechnik, welche einer TBS zu einem Fallback führte. Bei drei weiteren TBS kam es zu einem Ausfall Organisationskanals (MCCH) ohne Aktivierung der Fallback. Die Störung konnte durch einen Techniker vor Ort behoben werden.			
Auswirkungen für die Nutzer	Sehr geringe bzw. stellenweise keine Funkversorgung im betroffenen Bereich. Teilweise Fallback Betrieb			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)
07.-08.08.2020	Umbauarbeiten	0/2	00:15:00	00:15:00
Betroffene/r NA	Osnabrück			
Erläuterung / Maßnahmen	Information an die Leitstellen Umschaltung der Anbindungswege			
Auswirkungen für die Nutzer	Ausfall der Drahtanbindung. Beide Leitstellen waren über die Luftschnittstelle weiter arbeitsfähig. Nach Neuanmeldung einer Leitstellenclients waren beide Leitstellen wieder vollständig arbeitsfähig.			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)
12.08.2020	Richtfunkarbeiten	0/1	00:14:00	00:14:00
Betroffene/r NA	Göttingen			
Erläuterung / Maßnahmen	Entstörung durch Techniker vor Ort			
Auswirkungen für die Nutzer	Ausfall der Drahtanbindung. Die Leitstelle waren über die Luftschnittstelle weiter arbeitsfähig. Nach Neuanmeldung eines Leitstellenclients war die Leitstelle wieder vollständig arbeitsfähig.			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)
21.09.2020 – 22.09.2020	Richtfunkstörung	1/0	11:38:19	11:38:19
Betroffene/r NA	Braunschweig			
Erläuterung / Maßnahmen	Störung der Richtfunktechnik Information der Leitstellen Entstörung durch den Fieldservice der ASDN			
Auswirkungen für die Nutzer	Fallback Betrieb der TBS			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer Leitstelle (hh:mm:ss)
23.09.2020	Ausfall Anbindungstechnik	0/3	12:14:00	12:14:00
Betroffene/r NA	Göttingen			
Erläuterung / Maßnahmen	Austausch eines Switches durch einen Techniker der ASDN			
Auswirkungen für die Nutzer	Ausfall der Drahtanbindung. Die Leitstelle waren über die Luftschnittstelle weiter arbeitsfähig. Nach Neuanmeldung einer Leitstellenclients war die Leitstelle wieder vollständig arbeitsfähig.			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)
03.10.2020	Richtfunktechnik	1/0	06:45:32	06:45:32
Betroffene/r NA	Lüneburg			
Erläuterung / Maßnahmen	Keine Umschaltung auf Zweitweg. Hierdurch kam es zu einem beidseitigen Anbindungsausfall. Information an die Leitstellen Entstörung durch den Fieldservice der ASDN			
Auswirkungen für die Nutzer	Fallback Betrieb der TBS			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen
26.11.2020 – 03.12.2020	Störung der Luftschnittstelle	1/1
Betroffene/r NA	Braunschweig	
Erläuterung / Maßnahmen	Sporadische Störung in der Sprachkommunikation und beim Senden/Empfangen von Statusmitteilungen. Analyse und Überwachung des Funknetzes. Einsatz des Funkmessdienstes bei Auftreten der Störung	
Auswirkungen für die Nutzer	Sporadisch schlechte Sprachqualität und vereinzelt kein Senden von Statusmeldungen möglich.	

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)
01.12.2020	Beschädigung Telekomleitung	1/0	04:07:11	04:07:11
Betroffene/r NA	Lüneburg			
Erläuterung / Maßnahmen	Bei Tiefbauarbeiten der DTAG wurde durch einen Bagger eine Telekomleitung stark beschädigt. Information der Leitstellen			
Auswirkungen für die Nutzer	Fallback Betrieb der TBS			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	max. Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)	Ø Ausfalldauer einer TBS (hh:mm:ss)
03.12.2020	Richtfunkarbeiten/ Störung Systemtechnik	4/0	00:27:00	00:25:00
Betroffene/r NA	Lüneburg			
Erläuterung / Maßnahmen	Im Rahmen von Arbeiten im Richtfunk kam einer Störung der TETRA Systemtechnik, welche einer TBS zu einem Fallback führte. Bei drei weiteren TBS kam es zu einem Ausfall Organisationskanals (MCCH) ohne Aktivierung der Fallback. Die Störung konnte durch einen Techniker vor Ort behoben werden.			
Auswirkungen für die Nutzer	Sehr geringe bzw. stellenweise keine Funkversorgung im betroffenen Bereich. Teilweise Fallback Betrieb			

## Wesentliche Ausfälle im Berichtszeitraum

Zeitraum	Grund	Anzahl betroffener TBS/Leitstellen	Anzahl der betroffenen Endgeräte	Störungsdauer von - bis
04.06.2020	Defekt einer Baugruppe in der DXT	97/0	433	14:32 Uhr bis 15:52 Uhr
Betroffene/r NA	Göttingen			
Erläuterung / Maßnahmen	Feststellung einer flächendeckenden Störung, Information an die Leitstellen (POL/NPOL), Analyse der Störung und Behebung der Störung in der DXT			
Auswirkungen für die Nutzer	Beim Einschalten der Endgeräte, konnten diese sich nicht an der DXT registrieren.			

## DXT-Störung 04.06.2020: Anzahl der Endgeräte, die sich nicht einbuchen konnten

Bereich	NPOL	POL	Anzahl
Nienburg	5	34	39
Schaumburg	5	Siehe Nienburg	5
Hameln-Pyrmont	47	38	85
Holzminden	19	Siehe Hameln-Pyrmont	19
Hildesheim	20	46	66
Northeim	24	20	44
Göttingen	22	44	76
Sonstige*	70	29	99

\* Hierbei handelte es sich um Funkteilnehmer aus angrenzenden DXT Bereichen und Funkteilnehmern des Bundes

# Besondere Einsatzlagen

## NUK 2020

- Transport nuklearer Brennelemente von GB nach Biblis (HE)
- ursprünglich im März geplant; tatsächliche Durchführung im Zeitraum 01. – 04.11.2020
- Begleitung der Hauptphase (Schienentransport) am 03./04.11. durch eine Besondere Aufbauorganisation der ASDN
- Beteiligung der AS Hessen und der AS Bund sowie des Technischen Betriebes
- beteiligte Kräfte aus NI, HB, SH, HH und Bund: ca. 4800

## TOP 3 - Anforderungsmanagement

Nr.	Status	Summe
<b>1</b>	<b>Summe aller Anforderungen:</b>	<b>275</b>
a	Abgeschlossene Anforderungen:	231
	- <i>davon zugestimmt</i>	148
	- <i>davon abgelehnt</i>	65
	- <i>davon teilweise umgesetzt, zurückgezogen oder interner Abschluss</i>	18
b	Zurückgestellte Anforderungen	19
c	Anforderungen in Bearbeitung	25

Anforderung polizeilicher Nutzer	118	35%
Anforderung kommunaler / sonstiger BOS	167	50%
Anforderung der ASDN	52	15%

## **Im Rahmen der kommenden Endgeräteprogrammierung K/P-17 werden folgende Anforderungen umgesetzt:**

- **AM-20-003 „Applikation Columbus Navigation an Motorola MTM 800 FuG“**
- **AM-20-004 „Tastensperre Motorola i. V. m. Handmikrofonlautsprecher (HML)“**
- **AM-20-005 „Re-Aktivierung der AGC-Funktion“**
- **AM-20-008 „Einführung rufgruppenabhängiges Statusziel in K-Programmierung“**

## **Funktion: Notruftaste schaltet das Endgerät ein und löst einen Notruf aus**

### Einsatzbeispiel 1:

Polizeiliche Bedrohungslage (Örtlichkeit egal).

Plötzliche Gefahrensituation erfordert eine Notrufauslösung am abgeschalteten Endgerät

Vorteile	Nachteile
Notrufknopf löst verlässlich immer einen Notruf aus	Notrufauslösung bei Fehlbedienung (Einschalten mit „rotem Knopf“)
Kein „Abwarten“ des Einschalt- und Einbuchvorgangs (10 bis max 30 Sek), um danach den nächsten Bedienschritt, Notrufauslösung, durchführen zu können. Das alles in einer Bedrohungslage.	Muss geschult werden
Hinweis (OB): Das Mitführen eines ausgeschalteten Funkgerätes dürfte sich auf den absoluten Einzelfall begrenzen.	

## Funktion: Notruftaste schaltet das Endgerät ein und löst einen Notruf aus

### Einsatzbeispiel 2:

Verkehrsunfall eines Einsatzfahrzeuges (z.B. Feuerwehr).

Die Insassen (Fahrer und Beifahrer) sind eingeklemmt und können keinen Notruf auslösen.

Die Mitfahrer im Mannschaftsraum können/wollen dies an einem abgeschalteten (im Ladegerät befindlichen) HRT machen.

Vorteile	Nachteile
Ohne weiteres Einschalten Notrufauslösung	Notrufauslösung bei Fehlbedienung (Einschalten mit „rotem Knopf“)
Kein „Abwarten“ des Einschalt- und Einbuchvorgangs (10 bis max 30 Sek), um danach den nächsten Bedienschritt, Notrufauslösung, durchführen zu können. Das alles in einer Notsituation, ggf verletzt.	Muss geschult werden
Hinweis (OB): HRTs in einem Löschfahrzeug werden i.d.R. im DMO genutzt und würden durch diese Funktion einen Notruf in der DMO-Gruppe auslösen.	

## Anforderung AM-20-001

**Funktion: Notruftaste schaltet das Endgerät ein und löst einen Notruf aus**

**Beschlussempfehlung ASDN:** Aufgrund der dargestellten Beispiele ist davon auszugehen, dass die negativen Auswirkungen den ggf. erzielbaren Nutzen überwiegen.

Die ASDN empfiehlt die Ablehnung der Anforderung.

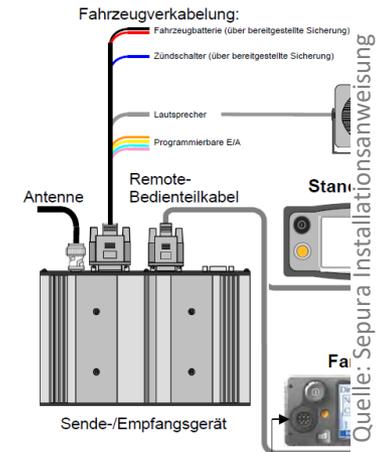
- **AM-20-015 „Entfernung Scan Rufgruppen aus FRT der Leitstellen“**

Im Rahmen der Programmierung wurden pflichtgemäß die Hintergrundgruppen für den priorisierten Durchsageruf und den Notruf im Fallback in die Endgeräte programmiert. Diese Funktionalität führte bei angeschlossenen Kommunikationssystem eines Anbieters zu Problemen, gleichzeitig wurde die Sinnhaftigkeit dieser Gruppen für Leitstellen-FRT in Frage gestellt.

**Ablehnung** – Scan-Rufgruppen sind A-Parameter, daher ist trotz Nachvollziehbarkeit die Anforderung abzulehnen.

## AM-20-006 „Sepura SRG3900 programmierbarer Ausgang“

Das Digitalfunkendgerät "Sepura SRG3900" verfügt über einen programmierbaren Ausgang. Bei Empfang einer Statusmeldung könnte dieser Ausgang für eine definierte Zeit aktiviert und zu Steuerungszwecken z.B. für Gebäudeleittechnik verwendet werden.



### Vorteile

Bei Empfang des Statuswertes „Status-3“ zieht das Relais für 3sec an.  
 Die Funktion kommt nur bei gezielter Adressierung des Gerätes zum Tragen, würde aber eine bislang nicht genutzte Funktionalität aktivieren, die für andere Anwendungsfälle jedoch schadfrei bleibt.

### Nachteile

Funktioniert nur mit externer Applikation, die eine dediziertes Statusziel bedient

Empfehlung der ASDN: Umsetzung im Sinne der Anforderung.

## AM-20-010 „Belegung der Taste "A" für Sepura SC 20 / 21“

Belegen der Taste A mit der Funktion „Quickstatus 5 Sprechwunsch“ – Auslösung über Langen Tastendruck auch bei aktivierter Tastensperre – an Stelle der Funktion „Lautsprecher aus/an“.

Das Fachforum Sepura empfiehlt diese Änderung für die P und K Konfiguration.

Ein Tester dieser Konfiguration innerhalb der PD Lüneburg kommt zu einem positiven Ergebnis. In dem von dort übermittelten Erfahrungsbericht wird ausdrücklich um die landesweite Einführung gebeten.



Sepura SC 20

Vorteile	Nachteile
Kein versehentliches Ausschalten des Lautsprechers mehr	
Sprechwunsch kann gesendet werden ohne das HRT aus der Schutzbekleidung entnehmen zu müssen.	
Empfehlung der ASDN: Umsetzung im Sinne der Anforderung	

## AM-20-011 „Funktionstasten 2 und 3 bei kommunalen MRT“

Über die Funktionstasten 2 und 3 können die Funktionen Repeater und Gateway nach 2 Sekunden Druck geschaltet werden, dies führt bei einigen Nutzern zu Fehlbedienungen. Unterstützung durch Motorola Fachforum

Vorteile	Nachteile
ev. Fehlbedienungen verhindern	Funktionen sind etwas umständlicher über das Menü zu erreichen
Empfehlung der ASDN: keine Einwände, Umsetzung sollte jedoch nur für kommunalen Bereich erfolgen, da seitens Polizei keine Änderungswünsche bekannt sind	

## AM-20-012 „Sepura alle Gerätetypen Belegung Stern-Taste“

Angleichung von K- & P-Konfiguration: Langer Druck auf die Stern-Taste löst Funktion "Tastensperre sofort" aus.

Vorteile	Nachteile
Einheitliche Bedienung der Funkgeräte	Funktion „Verpasste Ereignisse“ über Menü erreichbar
Empfehlung der ASDN: Umsetzung im Sinne der Anforderung aus dem Fachforum Sepura	

## AM-20-013 „Sepura alle Gerätetypen rechte Kontext-Taste“

Die rechte Kontext-Taste nach Neuprogrammierung für P- & K-Konfiguration mit der Funktion "Schriftgröße ändern" belegen.

Vorteile	Nachteile
Der Lautsprecher kann nicht mehr ungewollt deaktiviert werden.	
Empfehlung der ASDN: Umsetzung im Sinne der Anforderung aus dem Fachforum Sepura	

**TOP 4 - Netzmodernisierung /  
Basisbreitbandnetz / 450 Mhz; KSDN**

## TOP 5 - Sonstiges; Plenum





Niedersächsisches Ministerium  
für Inneres und Sport